



Pädagogische Hochschule Kärnten
Viktor Frankl Hochschule

Lesson Studies/Learning Studies als Modell nachhaltigen Lehrens und Lernens

Workshop
KSL Lesesymposium
23. und 24. Mai 2016
Strobl

Doris Latschen BEd. BEd. MA



Ziele und Inhalte des Workshops

- Das Konzept der Lesson bzw. Learning Studies in seinen Kernelementen
- Lesson/Learning Studies am eigenen Standort implementieren
- ...ein Beispiel... (Planung – Microteaching – Reflexion)

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen




Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen




Nutzen von professionellen Lerngemeinschaften

„Der Kontext einer PLG eröffnet etliche Möglichkeiten für Lehrkräfte, sich mit Kollegen über ihre pädagogische Arbeit auszutauschen, gemeinsam authentische Probleme und Herausforderungen ihres Unterrichts zu analysieren und zu evaluieren und mit neuen Materialien und Methoden zu experimentieren.“ (Bonsen & van der Gathen, 2006, S. 24)



Modell einer PLG nach Bonsen & van der Gathen (2006, S. 24)

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen




„Sinn“ Professioneller Lerngemeinschaften

Im Hinblick auf die Wirksamkeit Professioneller Lerngemeinschaften zeigt sich im Kollegium der betroffenen Schulen

- ein erfolgreiches Lernen neuer Unterrichtstechniken und eine Erweiterung des professionellen Wissens
- damit einhergehend eine höhere Wahrscheinlichkeit, dass sie über aktuelle fachliche Innovationen informiert sind, und ein tieferes Verständnis des Unterrichtsstoffes,
- ein Verständnis der Bedeutsamkeit der eigenen Lehrerrolle bei der Unterstützung und Förderung von Schülerinnen und Schülern,
- eine signifikant höhere Kapazität, sich auf besondere Bedürfnisse der Schüler/innen einzustellen und den eigenen Unterricht entsprechend zu adaptieren,
- eine höhere Berufszufriedenheit und weniger Fehltag der Lehrer und Lehrer
- eine höhere Motivation, an nachhaltigen und systematischen Veränderungen mitzuwirken und diese als Lehrkraft mitzutragen. (Roff, 2013, S. 120)

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen



Fokus der Lesson Study/Learning Study?

- Substantieller Beitrag zur Weiterentwicklung des Lehrens und Lernens
- Methode zur Professionalisierung von Lehrpersonen
- Verbesserung der Wirksamkeit von Unterricht
- Verbesserung des Lernens der Schüler/innen
- Fokus: optimale Lerngelegenheiten für alle
- Förderung der Zusammenarbeit von Lehrerinnen und Lehrern

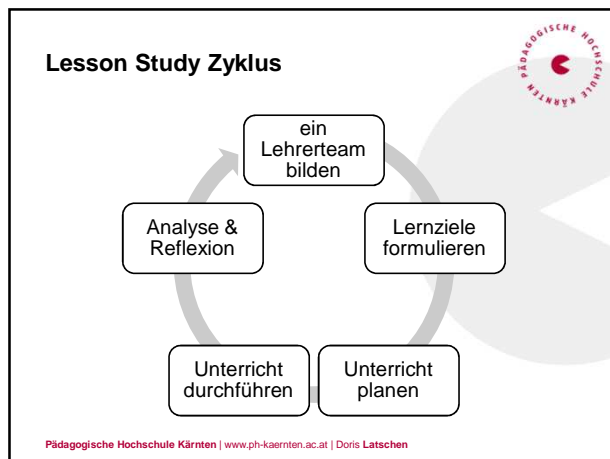
Mun Ling Lo, (2009); Posch, P. (2015)

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen

Drei zentrale Komponenten von Lesson Studies (Wood 2015, 4)

- Gut geplante und untersuchte Unterrichtsstunden mit klaren Hypothesen
- Beobachtung des Unterrichtsprozesses gemeinsam mit anderen Personen
- Fokussierte Diskussionen nach dem Unterricht auf der Grundlage der Beobachtungen.

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen



Lesson Studies / Learning Studies als Modell nachhaltiger Unterrichts- und Schulentwicklung

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen

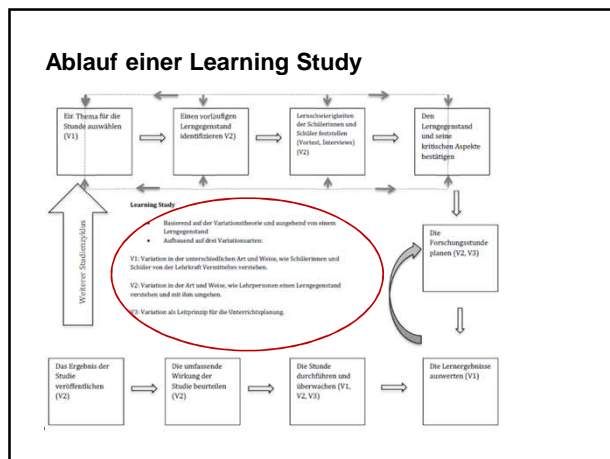
„Laut der Variationstheorie muss Unterricht auf den Lerngegenstand ausgerichtet sein. Wer lernt, zentrale Merkmale und Aspekte eines Gegenstandes von den anderen Gegenständen zu unterscheiden, wird ein deutlicheres Bild vom Lerngegenstand erhalten. Lernen geschieht dabei vor allem durch Variation. Um zu lernen, was ein Gegenstand ist, muss erkannt werden, was er nicht ist.“ (Lo, 2015, S. 13)

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen

Learning Study

- geht von der Lesson Study aus
- Lernobjekt (WAS wird unterrichtet?)
- Unterrichtsmethoden (WIE wird unterrichtet?)
- Schwierigkeiten aufzeigen (kritische Aspekte)
- Fokusschüler/innen
- Bedingungen schaffen, dass diese Schwierigkeiten überwunden werden können
- Vortests/Nachtests, Lernstandserhebungen
- Einbeziehung einer Lerntheorie (Variationstheorie)
- Dissemination

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen



Variationstheorie

Learning Study

- Basierend auf der Variationstheorie und ausgehend von einem Lerngegenstand
- Aufbauend auf drei Variationsarten:

V1: Variation in der unterschiedlichen Art und Weise, wie Schülerinnen und Schüler von der Lehrkraft Vermitteltes verstehen.

V2: Variation in der Art und Weise, wie Lehrpersonen einen Lerngegenstand verstehen und mit ihm umgehen.

V3: Variation als Leitprinzip für die Unterrichtsplanung.

Wichtige Elemente der Variationstheorie (Lo, 2015, S. 24-34)

- Struktur des Bewusstseins
- Durchbrechen des natürlichen Verhaltens
- Sichtweisen und Relevanzstruktur
- Der Lerngegenstand und seine Aspekte
- Die Teil-Ganzes Beziehung
- Kritische Merkmale des Lerngegenstandes

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen



- Lerngegenstand
- Ziel
- Mögliche Handlungsfelder - Kritische Aspekte
- Auswahl der Fokusschüler/innen
- Vortest/Nachtest
- ...

MICROTEACHING - REFLEXION

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen

Literatur

- Bensen, M. & von der Gathen, J. (2006). Fünf Säulen professionellen Lernens. Das Konzept der Professionellen Lerngemeinschaft in der Schulpraxis. In Journal für Schulentwicklung Nr. 3/2006, 10. Jahrgang. Innsbruck: StudienVerlag S. 23 – 28.
- Cheung, Wai Ming & Wong, Wing Yee (o.J.), Does Lesson Study work?: A systematic review on the effects of Lesson Study on teachers and students, International Journal for Lesson and Learning Studies: Vol 3, No 2, 137-149.
- Dudley, Pete (2014), Lesson Study: a handbook. United Kingdom. Download: <http://lessonstudy.co.uk/lesson-study-a-handbook/>.
- Kullmann, H. (2012). Lesson Study – Eine konsequente Form der unterrichtsbezogenen Lehrkooperation. In Huber, G.S. & Ahlgrimm, F. (Hrsg.), Kooperation. Aktuelle Forschung zur Kooperation in und zwischen Schulen sowie mit anderen Partnern. Münster/New York/München/Berlin: Waxmann. S. 69-88
- Kullmann, H. & Friedli, R. (2011). Lesson Study: Eine Methode zur symbiotischen Entwicklung von Unterricht und Lehrerprofessionalität durch Praxisforschung in der dritten Phase der Lehrerbildung. In: Freitag, Ch. & von Bargen, I. (Hrsg.)(2011). Praxisforschung in der Lehrerbildung. 16. Jahrestagung des Nordverbands Schulbegleitforschung am 15./16. September 2011 an der Universität Paderborn. Münster: LIT VERLAG Dr. W. Hopf Berlin 2012

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen

- Lo, Mun Ling (2012), Variation theory and the improvement of teaching and learning. Göteborg
- Lo, Mun Ling (2015). Lernen durch Variation. Implementierung der Variationstheorie in Schule und Bildungsforschung. Aus dem Englischen von Gabriele Isak und Peter Posch. Münster/New York: Waxmann.
- Marton, Ference & Booth, Shirley (1997), Learning and Awareness. New Jersey: Lawrence Erlbaum.
- Stepanek, J., Appel, G., Leong, M., Turner Mangan, M., Mitchell, M. (2007), Leading Lesson Study – A practical guide for teachers and facilitators. California

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen

Internetquellen und Links

Internetquellen:

- Bräger, G.; Posse, N. Unterrichtsentwicklung. IQES Element 1 S. 15 abrufbar unter: www.igesonline.net
<https://www.igesonline.net/download.cfm?id=36f25578-e0c6-b4e6-2c9c-8e5fed47fd76>
- Kunz Heim, D. & Arnold C. (2009). Unterrichtsteams in Schulen – Ergebnisse aus der Forschungsliteratur. Verfügbar unter: http://www.schul-in.ch/myUploadData/files/Unterrichtsteams_Bericht_090830.pdf
- Dudley, P. (2014). Lesson Study: a handbook. Verfügbar unter: http://lessonstudy.co.uk/wp-content/uploads/2012/03/Lesson_Study_Handbook_-_011011-1.pdf

Links:

International Journal for Lesson and Learning Studies (IJLLS)
(<http://www.emeraldgroupublishing.com/ijlls.htm>)
Homepage der World Association of Lesson Studies (WALS)
(<http://www.walsnet.org>)

Pädagogische Hochschule Kärnten | www.ph-kaernten.ac.at | Doris Latschen